

Stuttgart, 05.03.2007

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung aufgrund der Änderung der Stadtteilgliederung

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss Gemeinderat	Beratung Beschlussfassung	nicht öffentlich öffentlich	21.03.2007 22.03.2007

Dieser Beschluss wird nicht in das Gemeinderatsauftragssystem aufgenommen.

Beschlussantrag

1. Die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Stuttgart vom 1.1.1978, zuletzt geändert am 16.03.2006 (Amtsblatt Nr. 13 vom 30.03.2006), wird entsprechend dem beiliegenden Entwurf (Anlage 4) beschlossen.
2. Für statistische Auswertungen auf der Stadtteilebene wird ab 1.7.2007 die geänderte Gliederung verwendet.

Kurzfassung der Begründung

Die bisherige Aufteilung des Stadtgebiets in 141 Stadtteile gilt seit dem 1.1.2001 und ist in der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Stuttgart verankert. Die veränderte Gliederung wird 149 Stadtteile umfassen (Anlage 1).

Die Änderung der Stadtteilgliederung im Stadtbezirk Mitte (Anlage 2) ergibt sich aus den zu erwartenden städtebaulichen Entwicklungen im Zusammenhang mit Stuttgart 21: Es entsteht das Europaviertel (Teilgebiet A1). Die Namensgebung ergibt sich aus der europäischen Bedeutung dieses Stadtteils, analog zur bereits erfolgten Straßenbenennung (Londoner Straße, Kopenhagener Straße, Moskauer Straße etc.). Die bisher zum Stadtteil Nr. 105 gehörende Fläche des Hauptbahnhofs nebst Gleisflächen wird dem Stadtteil Nr. 106 zugeschlagen. Der Stadtteil Nr. 105 (bisher: Hauptbahnhof) wird in Europaviertel umbenannt, der Stadtteil Nr. 106 (bisher: Klettplatz) in Hauptbahnhof. Damit bleibt die Gebietsbezeichnung Hauptbahnhof in der Stadtteilgliederung erhalten. Der Bezirksbeirat Mitte hat in seiner Sitzung am 14.11.2005 der Änderung zugestimmt.

Die Änderungen im Stadtbezirk Vaihingen (Anlage 3) erfolgen zur verbesserten Informationsversorgung für den Stadtbezirk. Der bisherige Stadtteil Nr. 701 ist mit über 30 000 Einwohnern im Vergleich zu anderen Stadtteilen relativ groß (Durchschnitt aller Stadtteile: etwa 4200 Einwohner). Er vereinigt strukturell unterschiedliche Gebiete. Um eine bessere innere Differenzierung der strukturellen Unterschiede darstellen zu können, erfolgt die Aufgliederung in neun Stadtteile. Der Bezirksbeirat Vaihingen hat der Änderung in seiner Sitzung am 18.10.2005 zugestimmt.

Im Bereich des Personenstandswesens ergeben sich keine Konsequenzen. Die nach § 2 Abs. 3 der DVO GemO zu § 5 GemO durchzuführende Anhörung wurde durchgeführt. Es wurden keine Einwände geäußert.

Dr. Martin Schairer
Bürgermeister

Finanzielle Auswirkungen

keine

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Referat AK
Referat StU
Referat T

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Anlagen

Übersichtskarte Stadtteile (Anlage 1)
Detailkarten Europaviertel, Stadtbezirk Vaihingen (Anlagen 2 und 3)
Satzungsentwurf (Anlage 4)

STUTTGART **Stadtteile**



Kartengrundlage (c) Stadtmessungsamt
Kartografie: Statistisches Amt

- Mitte-N**
- 171 Ober Dillwegchen
 - 183 Rehm
 - 184 Neue Vinstadt
 - 186 Immerhof
 - 187 Eisparkplatz
 - 188 Hauptbahnhof
 - 187 Eisparkplatz
 - 188 Hauptbahnhof
 - 189 Eisparkplatz
 - 190 Hauptbahnhof

- Se 01**
- 141 Gertrude
 - 142 Gieselerstraße
 - 143 Gieseler
 - 144 Berg
 - 145 Gieseler
 - 146 Gieseler
 - 147 Gieseler
 - 148 Gieseler

- West 01**
- 101 Odenwald
 - 102 Mühlacker
 - 103 Rosenthal
 - 104 Rosenthal
 - 105 Rosenthal
 - 106 Rosenthal
 - 107 Rosenthal
 - 108 Rosenthal
 - 109 Rosenthal

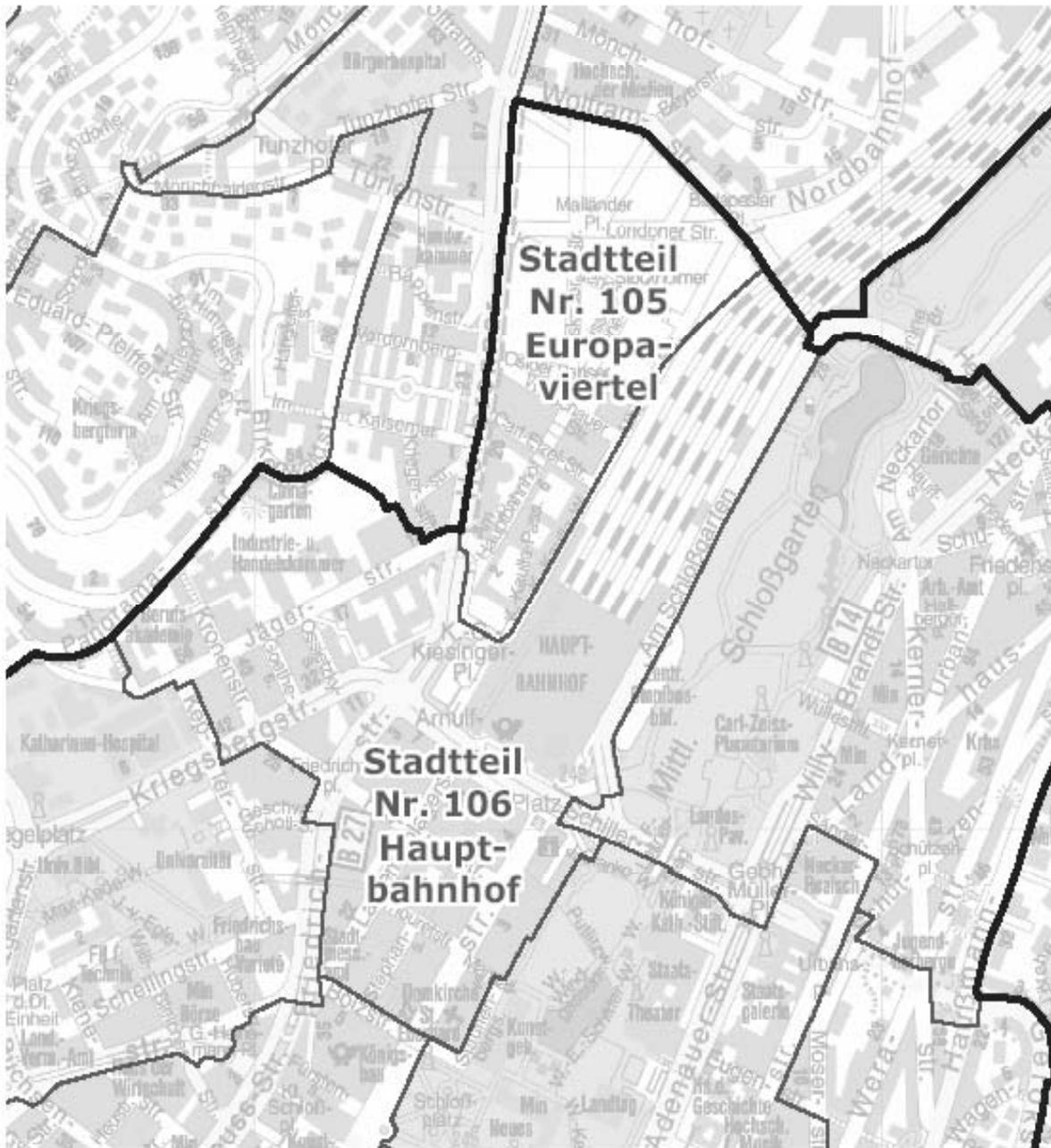
- West 02**
- 201 Bismarck
 - 202 Bismarck
 - 203 Bismarck

- Mitte-Ost**
- 401 Bismarck
 - 402 Bismarck
 - 403 Bismarck
 - 404 Bismarck
 - 405 Bismarck
 - 406 Bismarck
 - 407 Bismarck
 - 408 Bismarck
 - 409 Bismarck
 - 410 Bismarck

- Mitte-Ost**
- 501 Bismarck
 - 502 Bismarck
 - 503 Bismarck
 - 504 Bismarck
 - 505 Bismarck
 - 506 Bismarck
 - 507 Bismarck
 - 508 Bismarck
 - 509 Bismarck
 - 510 Bismarck

- West-Ost**
- 701 Bismarck
 - 702 Bismarck
 - 703 Bismarck
 - 704 Bismarck
 - 705 Bismarck
 - 706 Bismarck
 - 707 Bismarck
 - 708 Bismarck
 - 709 Bismarck
 - 710 Bismarck

STUTTGART Detail Stadtbezirk Mitte



Kartengrundlage (c) Stadtmessungsamt
Kartografie: Statistisches Amt

 Stadtbezirk

 Stadtteil

STUTTGART Detail Stadtbezirk Vaihingen



Kartengrundlage (c) Stadtmessungsamt
 Kartografie: Statistisches Amt

-  Stadtbezirk
-  Stadtteil

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart hat am ... aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg folgende Satzung zur Änderung der Hauptsatzung (Stadtrecht 0/1) beschlossen:

§ 1

Die Hauptsatzung vom 1. Januar 1978 (Amtsblatt Nr. 7 vom 16. Februar 1978, berichtigt im Amtsblatt Nr. 8 vom 23. Februar 1978, Stadtrecht Ziffer 0/1), zuletzt geändert am 16. März 2006 (Amtsblatt Nr. 13 vom 30. März 2006), wird wie folgt geändert:

1. In § 20 Abs. 1 wird die Aufzählung geändert in:

- „ 1. Stuttgart-Mitte (Oberer Schlossgarten, Rathaus, Neue Vorstadt, Universität, Europaviertel, Hauptbahnhof, Kernerviertel, Diemershalde, Dobel, Heusteigviertel)
2. Stuttgart-Nord (Relenberg, Lenzhalde, Am Bismarckturm, Killesberg, Weißenhof, Nordbahnhof, Am Pragfriedhof, Am Rosensteinpark, Auf der Prag, Mönchhalde, Heilbronner Straße)
3. Stuttgart-Ost (Gänsheide, Uhlandshöhe, Stöckach, Berg, Ostheim, Gaisburg, Gablenberg, Frauenkopf)
4. Stuttgart-Süd (Bopser, Lehen, Weinsteige, Karlshöhe, Heschlach, Südheim, Kaltental)
5. Stuttgart-West (Kräherwald, Hölderlinplatz, Rosenberg, Feuersee, Rotebühl, Vogelsang, Hasenberg, Wildpark, Solitude).“

2. In § 20 Abs. 2 Satz 1 wird der fünfzehnte Punkt der Aufzählung geändert in:

- „ 15. Vaihingen (Vaihingen-Mitte, Österfeld, Höhenrand, Wallgraben-West, Rosental, Heerstraße, Lauchäcker, Dachswald, Pfaffenwald, Büsnau, Rohr, Dürrolewang)“.

3. § 20 Abs. 2 Satz 2 wird wie folgt geändert:

„Das Gebiet der Stadtbezirke Nrn. 1, 2, 3, 5, 7, 9, 11, 13, 14, 17 und 18 entspricht der jeweils gleichnamigen Gemarkung, das Gebiet der Stadtbezirke Nrn. 4 und 16 entspricht der jeweils gleichnamigen Flur.“

§ 2

Die Satzungsänderung tritt am 1. Juli 2007 in Kraft.

Stuttgart, den

Dr. Martin Schairer
Bürgermeister

